

Die Kolpingsfamilie Höchstädt

begrüßt Sie im Pfarrheim St. Josef





UND IN DER PAUSE

EIN URBANUS EDELPILS

M. BRANDSTETTER

Etwas Besonderes... URBANUS BIER

Ihr Fachmann für Raumausstattung

- Gardinen
- Teppiche und PVC-Beläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Matratzen



Die Lügenglocke

Ichwank in drei Alkten

non

Fred Wosch

Dezember'88/Januar'89

Personen und Darsteller

Alois Filzer, Wirt und Bürgermeister

Christian Kehrle

Babett, seine Frau

Andrea Grimminger

Sabine, beider Tochter

Alexandra Brandstetter

Thomas, Kellner

Wolfgang Lämmermeier

Hieronymus Geißlechner, Großbauer, Gemeinderat

Roland Kehrle

Florian Hirnblaser, Elektromeister, Gemeinderat

Jakob Kehrle

Gustl Flohbeiser, Zimmermann, Gemeinderat

Robert Poss

Walli, Wahrsagerin

Elisabeth Mayerle

Melchior Zangerl, Pfarrer

Hans Huber

Wirtshausbesucher:

Franz Lämmermeier, Karl-Heinz Hitzler, Werner Bay, Mathias Letzing

Bühnenbau: K.-H. Hitzler, K.-H. Schmitt, W. Bay,

F. Lämmermeier

Maske: Irmgard Herzog

Souffleur: Karl-Heinz Schmitt

Spielleiter: Franz Lämmermeier

Beginn: 20 Uhr · Jeweils Pause zwischen den Akten mit Bewirtung in 2 Gruppenzimmern des Jugendbereichs und im kleinen Konferenzsaal

Unsere Theatertruppe



Kurze Inhaltsangabe:

Der Bürgermeister Filzer hat den Gemeinderat in seine Wirtsstube gerufen. Er macht den Vorschlag, jeder gibt 10.000 DM für den Ausbau einer Diskothek, die Herr Stietznitschek gründen will. Filzer und seine drei Spezies erhoffen sich hierdurch das große Geschäft. In deise Spekulationspläne platzt der Pfarrer mit seiner Meldung, daß die Kirchturmglocke herabgestürtzt und zerschellt ist. Er bittet die Anwesenden um eine Spende. Aber plötzlich gehört das »Kleeblatt« zu den Ärmsten der Gemeinde. Die Bitte des Pfarrers bleibt ungehört. Thomas, der sein Geld als Aushilfskellner verdient macht hinter der Theke seine Charakterstudien. Empört über das Benehmen der Großkopferten faßt er ienen Plan. Er montiert, versteckt in einem Baum, einen Lautsprecher und steckt einen Sender in seine Tasche. Hierdurch gelingt es ihm, eine unsichtbare Glocke läuten zu lassen. — Und diese Glocke läutet immer, wenn einer in der Gaststube lüagt oder fluacht. Sobald das saubere Gespann in der Gaststube ist, hört die Glocke kaum auf zu läuten. Trotz Glockensuche mit den schlimmsten Folgen, gelingt es ihnen nicht die »Lügenglocke« abzustellen.

Erleben Sie nun liebe Theaterfreunde die »Lügenglocke«, einen Schwank mit sicherlich hintergründigem Humor unter dem Motto von Curt Goetz:



"Wenn ich ins Theater gehe, dann will ich lachen oder weinen. Und wenn ich nach Hause gehe, dann will ich mich nicht genieren müssen, daß ich gelacht oder geweint habe."

Curt Goetz



Die Kolpingsfamilie Höchstädt wünscht Ihnen viel Vergnügen!



In Kürze etwas über uns:



Kolping Höchstädt ist nun schon seit 1867 in unserer Stadt lebendig. Früher nannten wir uns »Katholischer Gesellenverein Höchstädt«. Zur Zeit zählen wir 153 Mitglieder, Frauen und Männer beider christlicher Konfessionen.

Kolping unterteilt sich in - Jungkolping

- Junge Erwachsene
- Erwachsene
- Zwei Frauengruppen
- Theatergruppe

wobei diese Gruppierungen stets eine familienhafte, lebensbegleitende, demokratische Bildungs- und Aktionsgemeinschaft zur Entfaltung der Einzelnen in der ständig zu erneuernden Gesellschaft sein sollen. Kolping ist deshalb kein Verein im herkömmlichen Sinne, sondern eine Lebensauffassung auf der Grundlage der Botschaft Jesus Christi, die wir versuchen auf geistigem Wege und durch die Tat zu verwirklichen.

Unser Programm, das im »Kolpertinger« jedem Mitglied zugeht, umfaßt ein breitgefächertes Angebot aus den Sachgebieten

- Gesellschaft und Politik
- Ehe und Familie
- Arbeit und Beruf
- Kultur und Freizeit.

Hierbei kommt das gesellige Beisammensein nicht zu kurz.

Wenn nun Sie oder Ihre Kinder Interesse an uns haben oder Anschluß suchen

Kommen Sie einfach zu uns.

Weitere Informationen: Jakob Kehrle (1. Vorsitzender) Tel. 09074/2979 Werner Bay (Leiter J. Erw.) Tel. 09074/826

> Nur in dem Falle, daß die Menschen mit Gott verbunden sind, finden sie sich auch füreinander auf Erden.



(Adolph Kolping)



- Kachelofenbau
- offene Kamine
- Fliesen-Beratung und Verkauf
- Verlegung von Fliesen und Platten
- ständige Kachelofenund Fliesenausstellung



Bahnhofstr. 20 8884 Höchstädt Tel: 09074/4000



Fliesen Öfen

Lieber gleich zum Fachmann!

Meisterbetrieb für



- Schlosserei, Stahlbau, Metallbau
- Gas- und Wasserinstallation, sanitäre Anlagen
- Spenglerei

ALOIS VAAS GMBI

Bruckwörthweg 12 8884 Höchstädt/Donau Tel. 09074/1532 Wir wünschen Thnen, viel Spaje bei der »Lügenglocke und

EIN GUTES NEUES JAHR

Thr Schreibwarengeschäft Roch

